



Neisse



Echo

STADT

GUBEN



Guben und Schenkendöbern, den 13. März 2020

Woche 11 • Nummer 4 • Jahrgang 30

6. Frühjahrsputz am 28.03.2020 Gemeinsam für eine saubere Stadt!



Auch beim 6. Frühjahrsputz packt Bürgermeister Fred Mahro persönlich mit an!

Stadtgeschehen

- Neuigkeiten zum Frühlingsfest Seite 4
- Neue Wehrführung in Guben Seite 5
- Tiere suchen ein Zuhause Seite 7

weitere Themen

- Frühlingsrätsel Seite 9
- Tourismushelden gesucht! Seite 10
- Gemeinde Schenkendöbern - Wappen, Fakten, Ansichten Seite 12

Sonderpreisübergabe des Regionalwettbewerbes „Jugend musiziert“ Brandenburg Süd



Dorothea Reinkensmeier und Juanita Maulbrich gewannen den Sonderpreis in der Kategorie „Streicher-Ensemble“, gestiftet von der Sparkasse Spree-Neiße, Direktion Guben.



Larissa Klaus bekam den Sonderpreis in der Kategorie „Harfe solo“, gestiftet von den Städtischen Werken Guben GmbH. Fotos: Stadt Guben.



Julia Lengeling gewann den Sonderpreis für die höchste Wertung in der Kategorie „Gitarre (Pop) solo“. Bürgermeister Fred Mahro überreichte persönlich den Sonderpreis, gestiftet von der Stadt Guben.

Das Preisträgerkonzert des Regionalwettbewerbes „Jugend musiziert“ Brandenburg-Süd fand am 27. Februar 2020 in der Alten Färberei in Guben statt. Den Sonderpreis erhielten die Teilnehmer mit der höchsten Bewertung in der jeweiligen Kategorie. Die Preisträger präsentierten einen kurzen Ausschnitt aus ihrem Programm und durften anschließend von einem Vertreter der Sponsoren den Sonderpreis entgegennehmen.

Der Jugend musiziert Regionalwettbewerb Brandenburg Süd wird unterstützt von der Sparkasse Spree-Neiße, Direktion Guben. www.jumu-brandenburg.de

Kategorie

Klavier (solo)
Gesang (solo)

Harfe (solo)
Drum-Set (solo)
Gitarre-Pop (Solo)
Akkordeon-Kammermusik
Streicher-Ensemble

Holzbläser-Ensemble
Blechbläser-Ensemble
Band (Rock/Pop)

Sponsor

Lübbinchener Milch und Mast GbR
Förderverein der Städtischen Musikschule Guben „Johann Crüger“ e. V.
Städtische Werke Guben GmbH
Energieversorgung Guben GmbH
Stadt Guben
Gubener Wohnungsgesellschaft mbH
Sparkasse Spree-Neiße, Direktion Guben
Rotary-Club Guben e. V.
Landkreis Spree-Neiße
Gubener Wohnungsbaugenossenschaft eG

Hintergrund

Eine Verpflichtung zur Vergabe der ausgeschriebenen Sonderpreise und Förderungsprämien besteht nicht. Sonderpreise können zur Gänze, teilweise oder auch nicht vergeben werden.

Preisträgerinnen und Preisträger können zu ihrer weiteren Förderung in das Bundesjugendorchester und in die Landesjugendorchester, die Deutsche Streicherphilharmonie, zum Deutschen Kammermusikurs „Jugend musiziert“ und zu Kammermusikursen auf Landesebene, ebenso zu weiteren nationalen und internationalen Einrichtungen wie Musik-Camps, Ferienlagern und Jugendorchestern, ferner zur Mitwirkung bei musikalischen Veranstaltungen, Konzerten und internationalen Jugendmusikwettbewerben eingeladen werden. *lb*

30. Brandenburgische Frauenwoche 2020 in Guben

Unter dem Motto „Zurück in die Zukunft“ wird 2020 landesweit die 30. Brandenburgische Frauenwoche durchgeführt. Auch in Guben findet in diesem Rahmen ab dem 4. März 2020 eine Vielzahl von Veranstaltungen statt. Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt

Guben lädt ein, vorbeizuschauen, mitzudiskutieren oder Neues kennenzulernen. Das komplette Programmheft mit weiteren Infos gibt es im Bürgerservice der Stadtverwaltung Guben und auf der Internetseite www.guben.de.

IHK Cottbus eröffnet Büro in Moskau



Die Partner im Südbrandenburger Projekt „Russian Desk“, Foto: IHK Cottbus

Über das Projekt „Fit ins Ausland“ hat die Industrie- und Handelskammer (IHK) Cottbus in den vergangenen Jahren bereits einige Unternehmen aus Südbrandenburg beim erfolgreichen Markteinstieg im Ausland unterstützt. Ein Fokus liegt nun auf Russland. Seit Anfang Februar gibt es in der Deutsch-Russischen Auslands-handelskammer (AHK) Moskau ein offizielles Büro für die südbrandenburgische Wirtschaft, um Unternehmen beim Aufbau ihrer Geschäfte in Russland und auch in Südbrandenburg individuell zu unterstützen. Die Büroeröffnung ist Teil des Projekts „Russian Desk“, das die IHK Cottbus koordiniert und in dem die Stadt Guben, die Wirtschaftsförderungs- und Projektsteuerungsgesellschaft ASG Spremberg GmbH und die CIT GmbH Wirtschaftsförderung für den Landkreis Spree-Neiße Projektpartner sind. Gemeinsames

Ziel ist die Intensivierung der südbrandenburgisch-russischen Wirtschaftsbeziehungen, die Beförderung der Export- und Importaktivitäten sowie der Investitionstätigkeiten in Südbrandenburg und Russland. Auch der Aufbau eines Unternehmensnetzwerkes „Geschäfte mit Russland“ steht auf der Agenda. Die Projektpartner unterstützen in der Export- und Ansiedlungsförderung durch Beratung und Begleitung russischer Unternehmen, bei der Durchführung von Unternehmerreisen, Delegationsempfängen, Seminaren, Workshops und Veranstaltungen sowie der Erarbeitung von russischen PR-Materialien über Südbrandenburg. Die AHK in Moskau fungiert als wichtiger Vermittler in der Geschäftspartnersuche und Dienstleister für die Projektbeteiligten.

Fred Mahro, Bürgermeister der Stadt Guben: „Die Präsentation von Standortvorteilen der Stadt Guben und der Region für potenzielle Investoren und die Unterstützung bei der Anbahnung oder der Erweiterung von Geschäftsbeziehungen wirtschaftlicher Unternehmen stehen bei dieser Maßnahme im Vordergrund. Dabei kann einer Repräsentanz in der Hauptstadt von Russland eine große Bedeutung zukommen. Sie wäre Türöffner und Vermittler zugleich. Es muss uns dabei zum einen gelingen, die Angst vor außereuropäischen Märkten zu nehmen und gleichzeitig russischen Investoren die Vorzüge einer Region im Strukturwandel aufzuzeigen.“ pm

19. Sitzung der gemeinsamen Kommission Eurostadt Guben-Gubin



Torsten Roch, Vertreter der Polizeidirektion Süd, präsentierte in der 19. Sitzung der gemeinsamen Kommission Eurostadt Guben-Gubin das deutsch-polnische Polizeiteam. Foto: Stadt Guben

Die gemeinsame Kommission „Eurostadt Guben-Gubin“ hat weitere Schwerpunkte ihrer parlamentarischen Arbeit gesetzt. Das grenzübergreifende Gremium ist am Montagabend, 24. Februar 2020, zur 19. Sitzung im Gubener Rathaus zusammengekommen. Im Fokus der Diskussion durch die anwesenden deutschen und polnischen Mitglieder standen dabei zwei Themenfelder, die Vorstellung des „Gemeinsamen deutsch-polnischen Polizeiteams in Guben-Gubin“ und die Präsentation des Projektes GUB-E-BUS. Torsten Roch, Vertreter der Polizeidirektion Süd, präsentierte das einzigartige deutsch-polnische Polizeiteam. Als einmaliges Pilotprojekt entlang der deutsch-polnischen Grenze wurde diese Maßnahme über das Kooperationsprogramm INTERREG realisiert. Das „Gemeinsame deutsch-polnische Polizeiteam Guben-Gubin“ ist der Polizeidirektion Süd und der Wojewodschaftskommandantur

der Polizei in Gorzow Wielkopolskie unterstellt. Wichtigstes Ziel beider Partner ist es, die institutionelle Zusammenarbeit der deutschen und polnischen Polizei in der Doppelstadt Guben und Gubin auf ein neues Niveau zu heben. Zu diesem Zweck wurde das gemeinsame Polizeiteam gebildet. Es erweitert die Polizeipräsenz in unserer Doppelstadt um zusätzlich 5 Polizeistellen. Alle eingesetzten Polizisten sind zweisprachig, mit umfassendem Wissen in beiden Rechts- und Gesetzeslagen sowie mit Kenntnissen um die Unterschiede der deutschen und polnischen Kultur ausgestattet. Zu den Tätigkeiten zählen alltägliche Polizeiarbeiten, gemeinsame Verkehrskontrollen, Festnahmen von Personen, das Anlegen von Handfesseln oder Geschwindigkeitskontrollen.

Des Weiteren präsentierte Projektkoordinator Tomasz Sandecki die Rahmenbedingungen des Projektes GUB-E-BUS. Mit einem Budget von 612.000 € startete die Maßnahme offiziell am 01.07.2019, voraussichtlich wird diese bis Ende 2020 andauern. Das Ziel ist die Schaffung eines integrierten grenzüberschreitenden Mobilitätssystems für beide Stadthälften. Für die Vorbereitung eines gemeinsamen Busbahnhofs werden zusätzlich 5 Bushaltestellen in Guben bzw. Gubin errichtet. Im Projekt wird nach innovativen Lösungen gesucht, die zur Entwicklung umweltfreundlicher grenzüberschreitender Mobilität (darunter u. a. Elektromobilität) in der Doppelstadt beitragen können. Abschließend informierte der polnische Kommissionsvorsitzende Krzysztof Zdobyłak über die gemeinsame Studienreise der Kommission. Vom 4. März bis 6. März 2020 fahren einige Mitglieder der Kommission in die Euroregion Pomerania, u. a. werden den Teilnehmern in Stettin mehrere Projekte, die aus dem Kooperationsprogramm INTERREG realisiert wurden, präsentiert. Eine Integrationsreise und gleichzeitig eine Art Ideenfindung für mögliche zukünftige Projekte in unserer Doppelstadt Guben-Gubin. Die **nächste öffentliche Sitzung** der Kommission „Eurostadt Guben-Gubin“ findet am 25. Mai 2020 im Gubiner Rathaus statt.

lb

Die nächste Ausgabe
erscheint am:
Freitag, dem 3. April 2020

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge ist:
Mittwoch, der 25. März 2020

Annahmeschluss für Anzeigen ist:
**Montag, der 30. März 2020,
9.00 Uhr**

Frühling an der Neiße vom 15. bis 17. Mai 2020

Junge Durchstarter und showerfahrene Künstler zelebrieren mit uns das Frühlingsfest



Jedes Jahr feiern die Städte Guben und Gubin das deutsch-polnische Frühlingsfest „Frühling an der Neiße“. Dabei verwandeln sich beide Innenstädte in eine lange Festmeile. Neben einem turbulenten Markt locken zahlreiche Veranstaltungen die Menschen von beiden Seiten und der ganzen Region zum gemeinsamen Singen, Tanzen und Lachen in die Innenstädte. Im Gubener Altstadtbereich erwartet Sie ein buntes Bühnenprogramm und festliches Marktreiben. Zum Gubener Stadtfestwochenende werden vom 15. bis 17. Mai zahlreiche Bands spielen und den Kindern viele Möglichkeiten zum Austoben geboten. Erleben Sie die deutsch-polnische Doppelstadt im frühlingshaft-leichten Flair von ihrer heitersten Seite. Zu der allseits beliebten Sause zählen wir allein in Guben rund 17.500 Besucher. Die diesjährigen Top Acts für unseren Frühling an der Neiße sind bereits gebucht und werden Ihnen nach und nach bekannt gegeben! Die im letzten Jahr stattgefundenen Stadtfestumfrage zeigte, dass auf Wunsch vieler Gubener das Freitagabendprogramm für alle Altersgruppen abgestimmt werden sollte. Diesem Wunsch soll mit der **Liveband „Total“** entsprochen werden.

Die Band „Total“ gründete sich im Jahr 2012 in Cottbus. Gemeinsam verschrieb sich die zehnköpfige Band den Klängen von Soul, Funk, Fusion, Rock, n' Roll und einer Menge an Greatest Hits der letzten 60 Jahre. Viele der jungen Musiker spielen bereits seit Kindertagen in verschiedenen Bands und Ensembles zusammen oder drückten gemeinsam die Schulbank. Weiterhin sind zwei erfahrene Musiker mit von der Partie, die bereits in den „guten alten Zeiten“ auf der Bühne standen. Schon einige Stadtfeste, Galas, Hochzeiten und andere Events wurden durch den unverwechselbaren Sound der Band und dem kernigen Bläsersatz zu einem musikalischen Spektakel.

Bereits als Support für die bekannte DDR-Gruppe „Modern Soul Band“ spielte die Liveband „Total“ das Publikum in Stimmung. Wer also Lust hat, die Hüfte kreisen zu lassen, abzurocken oder einfach nur zu den Klängen zu lauschen, sollte sich „Total“ keineswegs entgehen lassen! *lb*



Fotos: Total Liveband



„Rückkehr in die Heimat“ – Potenzial für Menschen und Regionen



Bundesinnenminister Seehofer steht mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Demografiegesprächs vor blauer BMI-Fotowand, (v. l. n. r.) Dr. Nikola Sander, Prof. Dr. Heike Liebmann, Sven Guntermann, Minister Seehofer, Fred Mahro, Friederike Dahns und Dr. Colin von Ettingshausen, Foto: BMI

Im Demografiegespräch diskutiert BMI-Staatssekretär Kerber mit Experten über Rückkehrbewegungen in ländliche Räume. Zum zweiten Mal diskutierten Experten aus Wissenschaft, Kommunalverwaltung, Wirtschaft und Zivilgesellschaft mit einem Vertreter des für Heimat zuständigen Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat (BMI) zu einem zentralen Aspekt demografischer Entwicklung. Um die Umsetzung der Demografiestrategie der Bundesregierung wissenschaftlich fundiert und praxisrelevant zu

gestalten, tauscht sich das BMI regelmäßig mit relevanten Akteurinnen und Akteure zu demografischen Schwerpunktthemen aus. Ein wichtiges Anliegen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer: Positive Botschaften aus den betroffenen Regionen müssen stärker kommuniziert werden.

Warum kehren Menschen in die Heimat zurück?

Im Demografiegespräch am 18. Februar 2020 ging es um die Frage, welche Motive dem aktuellen Trend zur Rückkehr in die Heimat zugrunde liegen. So berichtete der Bürgermeister der Stadt Guben in Brandenburg, Fred Mahro, dass häufig Familien in ihre Heimat zurückkehrten. Daher sei das „Gesamtpaket“ für Familien (Kinderbetreuung, Schulqualität, Vereine und „Willkommenskultur“) nach den Arbeitsmöglichkeiten die wichtigste Voraussetzung für Städte und Regionen, die Rückkehrer gewinnen wollen. Diskutiert wurden außerdem die Voraussetzungen, die zu einer gelingenden Rückkehr beitragen. Was sind Attraktivitätsmerkmale einer Region, also Faktoren, die Menschen am Ort halten sowie Zuzug fördern? Welche Rolle spielen Rückkehrinitiativen? Als Expertinnen und Experten waren Professorin Heike Liebmann von der Brandenburgische Beratungsgesellschaft für Stadterneuerung und Modernisierung mbH, Fred Mahro, Bürgermeister von Guben, Dr. Colin von Ettingshausen, kaufmännischer Geschäftsführer der BASF Schwarzheide GmbH und Sven Guntermann, Vorsitzender des Vereins „Generations gehen gemeinsam (G3) e.V.“ ins BMI gekommen. Sie diskutierten unter anderem über die Voraussetzungen, die zu einer gelingenden Rückkehr beitragen, über Attraktivitätsmerkmale einer Region und die Rolle von Rückkehrinitiativen. *BMI*

Neue Wehrführung in Guben



Verabschiedung des stellv. Wehrführers Heiko Helm. (v. l. n. r. Wehrführer Rico Nowka, Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Berit Kreisig, Heiko Helm, Bürgermeister Fred Mahro, Kreisbrandmeister des LK SPN Stefan Grothe, Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes SPN e. V. Robert Buder) Fotos: Stadt Guben



Zum Löschmeister wurden Sebastian Paulenz, Benjamin Stichling, Justin Buder, Tobias Frank, Ronny Wotta und Tobias Laurisch befördert. (v. l. n. r. Robert Buder, Berit Kreisig, Nico Hammel, Sebastian Paulenz, Benjamin Stichling, Justin Buder, Tobias Frank, Ronny Wotta, Fred Mahro, Tobias Laurisch und Rico Nowka)



Ernennung der neuen Stadtwehrführung, Stadtwehrführer Rico Nowka und stellv. Stadtwehrführer Nico Hammel (v. l. n. r. Robert Buder, stellv. Wehrführer Nico Hammel, Wehrführer Rico Nowka, Fred Mahro, Berit Kreisig und Stefan Grothe)



Übernahmen aus der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung, Hanna Fahrentz, Lea Prüfer und Rocco Boehme. (v. l. n. r. Nico Hammel, Rico Nowka, Hanna Fahrentz, Fred Mahro, Lea Prüfer, Robert Buder, Rocco Boehme, Berit Kreisig und Stefan Grothe)

Zum Valentinstag lud die Gubener Stadtverwaltung die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr zur Jahreshauptversammlung in die Alte Färberei ein. Robert Buder, Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes, ließ es sich nicht nehmen, allen anwesenden Damen eine Rose zu überreichen. Neben dem obligatorischen Jahresrückblick stand die Bestellung einer neuen Stadtwehrführung an diesem Abend im Vordergrund. Zunächst überbrachten der Gubener Bürgermeister Fred Mahro, die Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Berit Kreisig, der Kreisbrandmeister Stefan Grothe und Robert Buder ihre Grußworte.

Zum Jahresrückblick

Im Jahr 2019 wurden die Gubener Kameraden 148-mal zu Einsätzen gerufen. Im Vergleich zum Vorjahr waren es 46 Einsätze weniger. Einsatzschwerpunkte waren noch immer Türnotöffnungen und Tragehilfen für den Rettungsdienst. Im letzten Jahr war in Guben glücklicherweise kein großer Einsatz zu verzeichnen. Dafür wurden jedoch Kameraden zur Unterstützung bei der Waldbrandbekämpfung in der Lieberoser Heide entsendet. Außerdem stan-

den diverse Höhepunkte im Fokus. So wurde im BRKZ das KNAX-Feuerwehrfest der Sparkasse gefeiert. Die Kameraden beteiligten sich am Verkehrssicherheitstag, 60 Jahre Rosa-Thälmann-Heim, Schulfest der Corona-Schröter-Grundschule und an der Weihnachtstürchenaktion. Weiterhin wurden Brandschutzerziehungen in den Einrichtungen, Führungen durch die Gerätehäuser und Räumungsübungen durchgeführt. Die Jugendfeuerwehren waren auch nicht untätig. Neben ihrer Ausbildung unterstützten sie die „Großen“ bei verschiedenen Veranstaltungen. Weitere Höhepunkte waren das Kreisjugendlager in Cottbus, die Sommerfahrt in den Harz, das Jugendcamp mit Schenkendöbern, der Kindertobetag in Einsiedel und der Berufsfeuerwehrtag.

Zur neuen Wehrführung

Der alte und neue Wehrführer ist Rico Nowka. Ihm zur Seite steht nun Nico Hammel als stellvertretender Stadtwehrführer. Sein Vorgänger, Heiko Helm wechselte Mitte des vergangenen Jahres in die Alters- und Ehrenabteilung.

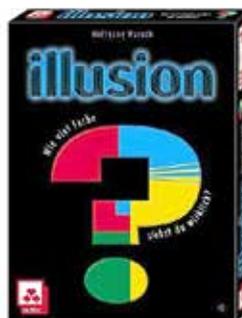
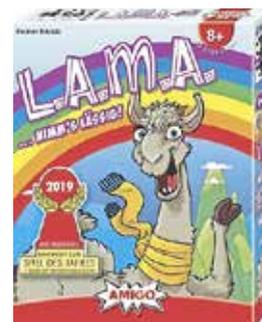
Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,
online aufgeben: wittich.de/geburt

Freude zu teilen.



Neuerwerbungen der Stadtbibliothek - Spiele und Tonies für die Regentage



Die Stadtbibliothek informiert

Freuen Sie sich auf den Bücherfrühling 2020

Freitag, 20. März 2020, 16:30 Uhr, Eintritt frei
 „Wir zwei sind füreinander da“
 Bilderbuchkino von 4 bis 7 Jahren

Freitag, 20. März 2020, 19:00 Uhr, Eintritt frei
 „Froschkönig 2.0“
 Theatergruppe „bühnenReif“ präsentiert den Froschkönig mal anders - nur für Erwachsene

Freitag, 17. April 2020, 16:30 Uhr, Eintritt frei
 „Frohe Ostern Pauli“
 Bilderbuchkino von 4 bis 7 Jahren

Freitag, 8. Mai 2020, 17:00 Uhr, Eintritt frei
 „Guben '45 - Das Schicksalsschwerste Jahr“
 Vorstellung des neuen Buches vom Gubener Heimatbund e. V.
 Karten im Vorverkauf und an der Abendkasse erhältlich
 (Ermäßigte Preise gelten für Schüler/Studenten/Rentner)



Diese Preise sind der **Wahnsinn!**
 Jetzt **günstig**
 online **drucken**
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW
 LW-FLYERDRUCK.DE
 Ihre Onlinedruckerei von
 LINUS WITTICH Medien

Das Stadtmuseum informiert

Sonderausstellung: „Osterglanz im Museum“

Traditionell, wie jedes Jahr zur Frühlingszeit, präsentieren wir im Stadt- und Industriemuseum eine Osterausstellung der besonderen Art mit fantasievollen und filigranen Kunstwerken, die einen besonderen Glanz im Museum verbreiten werden. Und den verschaffen uns insbesondere die kleinen Kunstwerke von Inge Ewersbach, Annett Grunwald und Alfons Schulze sowie die Osterdekorationen von Anne Mittwoch. Alfons Schulze, seit letztem Jahr bekannt und geschätzt, präsentiert auch in diesem Jahr seine Vielfalt der Bearbeitung nicht nur am Hühner- sondern auch am Enten-, Gänse-, Straußen-, Emu- und Nanduei. Dabei nutzt er die Bossier- und Wachsmaltechnik genauso wie seine spezielle Frästtechnik und die Gestaltung mit anderen Materialien, wie u. a. Servietten. Eine ganz spezielle Art der Gestaltung bringt Annett Grunwald als neue und in unserem Museum noch unbekannt Künstlerin mit. Ihre Leidenschaft ist die Landschaftsmalerei auf diversen Eierarten. Lassen wir uns überraschen. Inge Ewersbach, die uns seit 2012 immer wieder mit ganz besonderen filigranen Kunst-

werken ihrer eigenen Durchbruchtechnik überrascht und begeistert, wird auch in diesem Jahr unsere Osterausstellung mit neuen Arbeiten am Ei bereichern. Vom 18. März bis zum 19. April 2020 werden all die kunstvoll bearbeiteten Eier sowie Ostertraditionen in unserem Museum zu bestaunen sein. Im Rahmen der Ausstellung wird es auch in diesem Jahr wieder museumspädagogische Angebote zu deutsch-polnischen Ostertraditionen geben. Bitte kontaktieren Sie uns!

Der Eintritt erfolgt nach aktueller Entgeltordnung.

Bitte beachten Sie, dass bis zum 31. März 2020 die Winteröffnungszeiten des Stadt- und Industriemuseums gelten:

Di. – Fr.: 12 – 17 Uhr

So.: 14 – 17 Uhr (jeder 2. & 4. Sonntag im Monat)

Sommeröffnungszeit (ab 2. April):

Di. – Fr.: 12 – 17 Uhr

So.: 14 – 17 Uhr

Sonderausstellung: „Landschaft - anders“

Unter dem Titel: „Landschaft - anders“ präsentiert das Stadt- und Industriemuseum in Kooperation mit den Neißestichlingen der Gubener Kunstgilde e. V. eine deutsch-polnische Sonderausstellung. Im ehemaligen Hutcafe zeigen die Neißestichlinge, angeleitet durch Elke Wetzels und Karin Schröder sowie Dorothea Chwalek, bildende Künstlerin aus Polen und Kunstgildenmitglied, unterschiedlichste Darstellungen in den Techniken Textil, Malerei und

Keramik. Interessant dabei ist die Vielfältigkeit der gestalterischen Umsetzung. Seien Sie neugierig und lassen sich überraschen! Die Ausstellung selbst basiert auf dem künstlerischen Gebiet im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen Guben und Gubin.

Die Ausstellungsdauer zu den bekannten Öffnungszeiten ist vom 11. März bis 10. Mai 2020.

Das Tierheim informiert

Moritz und Lena suchen ein Zuhause



Moritz und Lena. Fotos: Tierheim Guben

Fundkater Moritz ist ca. 5 Jahre alt und kastriert, er ist ein aufgewecktes Kerlchen. Er braucht einen Artgenossen in seiner Nähe und ist daher für die Einzelhaltung nicht geeignet. Fundkatze Lena ist ca. 9 Jahre alt und kastriert. Sie ist etwas zurückhaltend, kommt jedoch gut mit anderen Katzen zurecht, besonders mit Moritz. Schön wäre es, wenn Moritz und Lena zusammen als Wohnungskatzen vermittelt werden könnten, da die beiden unzertrennlich sind.

Mischling Ralle sucht ein Zuhause



Mischling Ralle ist ein Fundtier und ca. 5 Jahre alt. Er ist sehr aufgeschlossen allen Menschen gegenüber, lieb und freundlich, besonders liebt er ausgiebige Spaziergänge. Auch als Familienhund ist er bestens geeignet.

Schäferhündin Luna sucht ein Zuhause



Luna ist ein Abgabebetier, sie ist 8 Jahre alt und etwas ängstlich. Sie braucht Zeit, sich dem Menschen anzuvertrauen, hat man aber ihr Vertrauen gewonnen, so wird sie es nicht mehr brechen.

Sie ist eine liebenswerte Hundedame, die trotz ihres Alters immer noch gerne spielt. Sie ist für Haus- und Hofhaltung geeignet.

Patenschaft

Tierfreunde, die aus verschiedenen Gründen nicht die Möglichkeit haben, ein Tier bei sich aufzunehmen, können auch eine **Patenschaft** für ein Tier ihrer Wahl übernehmen.

Eine Patenschaft hilft den Tierschutzorganisationen, Tierärztkosten, die durch Impfungen, Operationen, Kastrationen etc. entstehen, zu finanzieren. Eine Patenschaft ist auch in Form von Sachgeschenken möglich, d. h. Sie übersenden für ihr Patentier Grundausrüstung, wie Napf, Decke, Halsband, Leine, Spielzeuge, Futter etc. oder Sie finanzieren diese Sachen. Informieren Sie sich dazu gern im Tierheim. *lb*

Gubener Zeitung



Die nachfolgenden Texte wurden übernommen und entsprechen der damals gültigen Rechtschreibung und Grammatik. Die „Gubener Zeitung“, von 1871 bis 1944 auf Rollfilm festgehalten, kann in den Räumen der Stadtbibliothek in der Gasstraße eingesehen werden.

Guben vor 100 Jahren – Notizen aus der „Gubener Zeitung“ März 1920

2. März 1920

(Ein Unglücksfall mit tödlichem Ausgang) ereignete sich am Sonntag nachmittag im Hause Karlstraße 4. Dort weilte, der Karlstraße 7 wohnhafte 16 Jahre alte Fadenanleger Wilhelm Rielon bei einer befreundeten Familie zu Besuch. Der Sohn dieser Familie hatte sich von einem Bekannten einen Revolver gekauft, den Rielon in die Hand nahm. Dabei löste sich ein Schuß des noch mit einer Patrone geladenen Revolvers und Wilhelm Rielon wurde in den Kopf getroffen. An der Verwundung ist der bedauernswerte junge Mensch kurze Zeit darauf verstorben.

4. März 1920

Für den Ankauf von Wäsche und Bekleidungsstücken für das Krankenhaus bittet der Magistrat um Nachbewilligung von 35.000 M. Zur Ergänzung der Bestände an Wäsche und Bekleidung im städtischen Krankenhause ist ein größerer Ankauf erforderlich. Da im freien Handel nur wenig und zu unerschwinglichen Preisen zu haben ist, hat sich die Krankenhausverwaltung an die Textil-Notstandsversorgung in Berlin gewandt mit dem Erfolge, daß dem Krankenhause ein Posten Wäsche und Kleidungsstücke überwiesen werden soll. Darüber, mit welchen Mengen das Krankenhaus beliefert werden kann, muß noch der Bescheid der Textil-Notstandsversorgung abgewartet werden. Die angegebenen Preise sind nach Gutachten Sachverständiger als äußerst niedrig zu bezeichnen. - Der Ankauf der Sachen wurde ohne weitere Erörterung beschlossen und die geforderte Summe bewilligt.

4. März 1920

Beschaffung von Vermessungsgerät. Die Vermessungsabteilung des Stadtbauamts ist mit Hilfsmitteln für die Zeichen- sowie für die Feldarbeiten sehr knapp ausgestattet, da bis vor kurzem nur ein einziger Beamter in dieser Abteilung tätig gewesen ist, während jetzt 1 Landmesser, 1 Feldmesser und 1 Zeichner hier beschäftigt sind und überdies mit einer weiteren Verstärkung die-

ser Abteilung in absehbarer Zeit gerechnet werden muß. Die im Bauamt vorhandenen Planunterlagen sind so wenig ausreichend, daß ihre schleunige Ergänzung in ganz bedeutendem Umfange dringend erforderlich ist. Um die rasche Anfertigung genauer sauberer Zeichnungen zu erleichtern, ist die Beschaffung einer größeren Anzahl von mechanischen Hilfsmitteln nicht zu umgehen. Auf Antrag des Magistrats wurden daher 1000 M zur Beschaffung von Vermessungsgerät, vorwiegend für die Zeichenarbeiten, zum geringeren Teil auch für die Feldarbeiten bewilligt.



13. März 1920

Ueberfall. Auf dem Wege an der Cottbuser Chaussee wurde am Donnerstag nachmittag der frühere Gastwirt Raschack aus Grano von einem Wegelagerer in Feldgrau, etwa 25-30 Jahre alt, überfallen und beraubt. Nur dem Umstande, daß der DREWITZER Kutscher Kossatz und Frau Brüll aus Wilschwitz dem Ueberfallenen zu Hilfe kamen, wurde dem Räuber seine Beute wieder abgejagt. Nachmittags gegen 5 Uhr ging Herr Max Kaemple-Wilschwitz zu Fuß nach Hause und bemerkte, daß ein etwa 30 Jahre alter Mann im feldgrauen Rock, dunkler Hose und rotstreifiger Soldatenmütze aus dem Walde der Richtung der Sprucke auf die Cottbuser Chaussee trat und sich vor ihm aufstellte. Herr R. der einen dicken Spazierstock bei sich hatte, ging schlagbereit am Ihm vorüber. Bis er ungefähr 100 Schritte im Wilschwitzer Wege war bemerkt er, daß der Mann ihm folgte. Zufällig kam Knappe-Drewitz denselben Weg und begleitete Herrn Kaemple bis Wilschwitz. Es ist anzunehmen, daß dieser Feldgrau der selbe war, der vorher den Raub versuchte.

14. März 1920

Fürstenberg a.O. 13. März. (Beschlagnahme Dampfer.) Der hiesigen Gruppe des Reichs-Wasserschutzes gelang es gestern, die beiden Dampfer „Armida“ und „Schwalbe“, die nach Polen verkauft werden sollten, zu beschlagnahmen.

Wohnpark Obersprucke

Neues aus dem Wohnpark Obersprucke

Am Mittwoch, dem 04.03.2020 luden die Mitarbeiter des Schillertreffs zum traditionellem Tanz von 14.00 – 18.00 Uhr in die Schillerstraße ein. Es begann mit leckerem Kuchen und einer Tasse Kaffee. Mit beschwinglichen Melodien und Live-Gesang überzeugte dann Ronny Gander das Publikum.

Zum Abendbrot gab es ein leckeres Buffet. Im Begegnungszentrum zum Schillertreff kann man sich auch gern bei Andrea Molik unter der Telefonnummer 03561 559872 beim nächsten Tanz mit Ronny Gander und den vielen anderen Veranstaltungen der freiwilligen Agentur, zugehörig zum Haus der Familie, Plätze reservieren lassen.

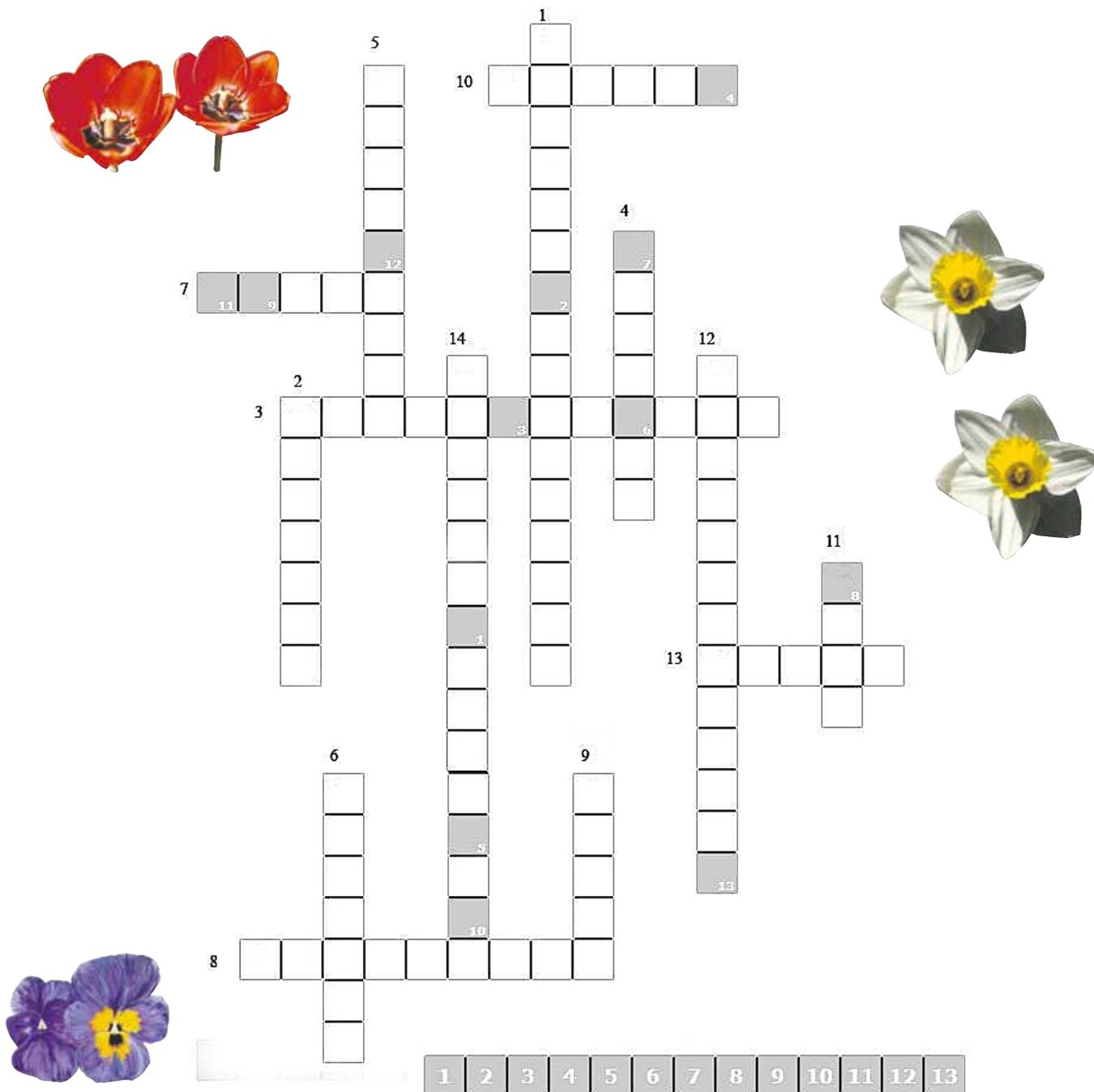


Foto: Rally Ewersbach

Aus unserer Postmappe

Frühlingsrätsel

Lösen Sie unser Rätsel und gewinnen Sie einen **Guben-Gutschein** im Wert von **20 Euro**. Schicken Sie das Lösungswort mit Ihrem Namen, Anschrift und Ihrer Telefonnummer bis zum 25.03.2020 per E-Mail an boehme.l@guben.de oder geben Sie das Rätsel ausgefüllt im Bürgerservice der Stadtverwaltung Guben ab. Der oder die Gewinnerin wird in der nächsten Ausgabe am 03.04.2020 bekannt gegeben. Der Gewinnerin des Hutindustrie-Rätsels ist Frau Ring aus Guben. Der Guben-Gutschein im Wert von 20 Euro wird Ihnen per Post zugeschickt! *lb*



The crossword puzzle grid consists of 13 columns and 13 rows. The clues are as follows:

- 1** (13 down): Am 20. März ist ...
- 2** (13 down): Die Sonne scheint länger und draußen wird es ...
- 3** (13 down): Viele heimische Tiere erwachen aus dem ...
- 4** (7 down): Die ersten Blumen beginnen zu ...
- 5** (12 down): Welche roten Früchte haben im Frühjahr Saison?
- 6** (13 down): Welchen Baum versucht man im Frühling von anderen zu stehlen?
- 7** (9 down): Für welche Frühlingsblume ist Amsterdam bekannt?
- 8** (13 down): Dieser Frühlüher hat einen schwierigen Namen.
- 9** (13 down): Sie ist kleiner als eine Hummel, sammelt aber auch Honig.
- 10** (13 down): Welche Frühlingsblume wächst aus einer Knolle und kann viele verschiedene Farben haben?
- 11** (8 down): Wie lautet der Spitzname vom Frühling?
- 12** (13 down): Welche Frühlingsblume wurde 2014 zur Giftpflanze des Jahres gewählt?
- 13** (13 down): In welchem Land feiert man zugleich das Frühjahrsfest als auch das neue Jahr?
- 14** (13 down): Welche „Katz“ wachsen im Frühjahr auf den Bäumen?

Decorative images include two red tulips (top left), two white daffodils (top right), and two purple pansies (bottom left).

waagerecht

3. Viele heimische Tiere erwachen aus dem ...
7. Für welche Frühlingsblume ist Amsterdam bekannt?
8. Dieser Frühlüher hat einen schwierigen Namen.
10. Welche Frühlingsblume wächst aus einer Knolle und kann viele verschiedene Farben haben?
13. In welchem Land feiert man zugleich das Frühjahrsfest als auch das neue Jahr?

senkrecht

1. Am 20. März ist ...
2. Die Sonne scheint länger und draußen wird es ...
4. Die ersten Blumen beginnen zu ...
5. Welche roten Früchte haben im Frühjahr Saison?
6. Welchen Baum versucht man im Frühling von anderen zu stehlen?
9. Sie ist kleiner als eine Hummel, sammelt aber auch Honig.
11. Wie lautet der Spitzname vom Frühling?
12. Welche Frühlingsblume wurde 2014 zur Giftpflanze des Jahres gewählt?
14. Welche „Katz“ wachsen im Frühjahr auf den Bäumen?

Neuigkeiten aus der Euroregion



Vorstandssitzung der Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen (AGEG) in Flensburg. Foto: Euroregion Spree-Neiße-Bober e. V.

Vom 27.02. bis 28.02.2020 fand die erste diesjährige Vorstandssitzung unseres Dachverbands, der Arbeitsgemeinschaft Europäi-

scher Grenzregionen, in Flensburg statt. Der erste Tag stand dabei ganz im Fokus des Themas „grenzüberschreitende Arbeitsmärkte“. Im Rahmen eines Workshops wurden Fallbeispiele, Analysen und festgestellte Mobilitätshindernisse aus ganz Europa vorgestellt. Die entsprechende Begleitung und Kofinanzierung erfolgt im Übrigen durch das AGEG Projekt „B-solutions“, für dessen erfolgreiche Umsetzung eine Verlängerung bei der EU-Kommission beantragt wird.

Der zweite Tag diente der eigentlichen Vorstandssitzung. Neben Verbandsfragen (wie bspw. zur strategischen AGEG-Ausrichtung im Zeitraum 2020 – 2030) wurden dabei v.a. die grenzüberschreitenden Perspektiven, also die aktuellen Entwicklungen auf EU- und nationaler Ebene in Bezug auf die zukünftige EU-Kohäsionspolitik im Allgemeinen und unsere INTERREG-Programme im Speziellen sowie die Brexit-Auswirkungen diskutiert. Wir bedanken uns bei unseren Gastgebern aus der Region Sønderjylland-Schleswig für die tolle Organisation!

Euroregion Spree-Neiße-Bober e. V.



Das Lausitzer Seenland will Ihre Ideen!

Wasser ist unser Element, aber wir brennen auch für unsere Gäste. Mit beiden Beinen stehen wir fest auf der Erde und unser Kopf ist in den Sternen. Für den nötigen Rückenwind sorgen wir schon. Aber um eine Region zu gestalten, braucht es noch mehr: eine ordentliche Portion Mut, Erfindergeist und Innovationskraft, auch Fleiß und Experimentierfreude und manchmal auch ein bisschen Verrücktheit und Glück Auf. Da Sie hier tätig sind, wissen Sie bestimmt, dass Familien unsere Region besonders schätzen. Deshalb würden wir uns freuen, wenn Ihre Idee in diese Richtung geht. Auch neue gastronomische Angebote oder alles, was man im, auf und am Wasser noch machen kann, sind mehr als willkommen. Natürlich lassen wir uns auch gerne von Ihnen überraschen, wenn Sie etwas mitbringen, woran wir noch gar nicht gedacht haben.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen aus Ihrer Idee Ihr Projekt zu machen.

Werden Sie zum Tourismushelden!

Sie haben schon lange eine Idee im touristischen Bereich oder kennen Freunde in den Startlöchern? Sie würden am liebsten sofort damit anfangen und wissen nicht so genau wie? Sie sind bereits tätig und wollen ein zusätzliches Angebot ausbauen? Sie möchten ein Café am See eröffnen, Radtouren anbieten, eine Pension eröffnen oder Boote vermieten? **Dann ist das genau das Richtige für Sie!** Tourismus-Held werden und die Idee weiter entwickeln und umsetzen. Wir helfen Ihnen dabei. Alle weiteren Informationen dazu finden Sie unter www.tourismusnetzwerk-brandenburg.de
Hier können Sie sich anmelden, oder Sie kommen in der Touristinformation Guben vorbei und lassen sich beraten. MuTe. V.

Besonderer Ausflug vom Kindergarten Brummkreisel



Die Kinder der Kita Brummkreisel im Staatstheater Cottbus. Foto: Marlen Thiele

In den Ferien konnten die Ferienkinder hinter die Kulissen des Staatstheater schauen. Sie konnten das ganze Haus vom Keller bis zum Dach unter die Lupe nehmen. Ein weiterer Höhepunkt war es, auf der großen Bühne zu stehen. Ein Wahnsinnsgefühl.
Marlen Thiele

Heiße, hopsa, trallala – Zampern und Fastnacht im Naëmi-Wilke-Stift



Zampernde Kinder des Kindergartens im Naëmi-Wilke-Stift. Foto: Naëmi-Wilke-Stift

Guben, 25. Februar 2020. „Heiße, hopsa, trallala, heute ist die Fastnacht da...“ So schallte es am Rosenmontag durch das Naëmi-Wilke-Stift. Die Kindergartenkinder zogen laut singend und bunt verkleidet durch das Krankenhaus und die angegliederten Einrichtungen und zamperten. Bei diesem alten Lausitzer Brauch bekamen die Kinder Süßigkeiten und Geldstücke zugesteckt, die dann wieder in Projekte fließen, die allen eine Freude machen. Freude machten die Kinder auf jeden Fall allen Mitarbeitern und Patienten, denen sie auf dem Weg begegneten. Schön, dass diese alten Traditionen gelebt werden und Kinder und Erwachsene ihre Freude daran haben. Naëmi-Wilke-Stift Guben

Rambazamba am Wochenende in Groß Breesen



Meilenlauf an das Goldwässerchen in Groß Breesen. Foto: Ortsfeuerwehr Groß Breesen

Auch der neue Vorstand des BSV setzt die Tradition des Meilenlaufes zum Goldwässerchen fort. Am Sonnabend, dem 15.02.2020 trafen sich weit über 100 Mitglieder und Sympathisanten des Groß Breesener Sportvereins mit ihren Kindern um 13.00 Uhr am Landgasthof Waldow zum Meilenlauf an das Goldwässerchen. Dort fand am Vorabend der Sportlerfasching des Vereins statt. An dieser Stelle noch ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren des Sportvereins, die mit Sach- und Geldspenden sehr schöne Preise für die traditionelle Tombola bereitstellten. Unter Leitung der Kameraden der Ortsfeuerwehr, die für Herrichten und Kontrolle des Lagerfeuers sowie die musikalische Begleitung zuständig waren, wanderten alle bei herrlichem Frühlingwetter zum Goldwässerchen. Dort angekommen gab es ein umfangreiches Picknick. Die Fleischerei Hahn bot Kräftiges vom Grill und Kartoffelsuppe mit Bockwurst an. Die neue Pächterin der Sportlergaststätte Frau Sabrina Borgwardt sorgte für die Sitzgelegenheiten und Getränke und aus der Gulaschkanone von Torsten Laurisch gab es gezamperten Glühwein und Tee für die Kinder und Wanderer, die noch Kopfschmerz vom Vorabend hatten. Alle wünschen der Mannschaft und den Verantwortlichen des BSV eine erfolgreiche Halbserie. *Klaus Schneider*

Neue Ausstellung mit Werken von Klaus Bramburger im Naëmi-Wilke-Stift eröffnet



Bürgermeister Mahro schlüpfte selbst in die Rolle eines Künstlers. Foto: Naëmi-Wilke-Stift

Guben, 4. März 2020. Der Gubener Künstler Klaus Bramburger (82) ist ein wohlbekannter und hochgeschätzter Gast im Naëmi-Wilke-Stift. Über zehn Ausstellungen hat er bereits im „Weiten Raum“ präsentiert. Viele Schenkungen zieren die Stationsflure. Am vergangenen Dienstag kamen die Gubener Kunstfreunde zusammen, um eine weitere Ausstellung, die einen kleinen Querschnitt seines Schaffens zeigt, von ihm zu eröffnen. Er selber konnte aus gesundheitlichen Gründen leider nicht an der Vernissage teilnehmen, doch die Eröffnung wurde gefilmt, so dass er zumindest auf diesem Weg dabei sein konnte. Verwaltungsdirektor Gottfried Hain begrüßte die Gäste und erzählte, wie sehr ihn die Werke von Klaus Bramburger berühren. Ein Bild, das er vor 30 Jahren gesehen hat, ist ihm noch heute in Erinnerung. Bürgermeister Fred Mahro schlüpfte während seiner Ansprache in das Kostüm eines Künstlers und übernahm auch dessen Perspektive auf das Gubener Kunstgeschehen. Da gab es manch kritische Anmerkung, aber auch humorvolle Bemerkungen. Die Ausstellung ist drei Monate lang im „Weiten Raum“ zu sehen. Am 2. Juni erfolgt der Wechsel. Dann werden die Schülerinnen und Schüler des Kunstleistungskurses der Europaschule ihre Werke präsentieren. *Naëmi-Wilke-Stift*



Ich bin für Sie da...

Harald Schulz

Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

03546 3009

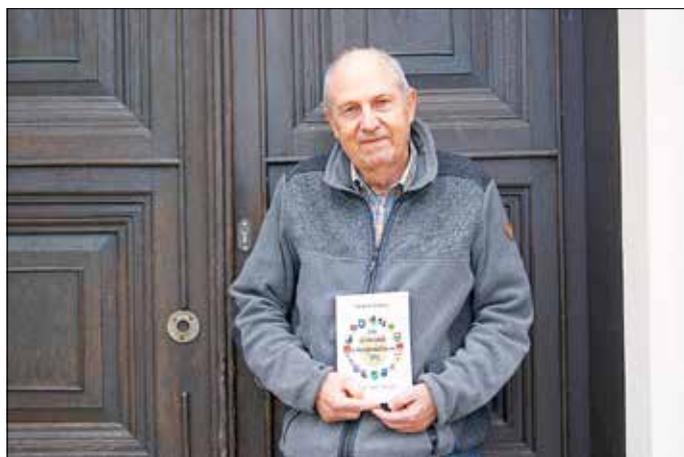
Mobil: 0171 4144051 | Fax: 03535 489-241
harald.schulz@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Aus der Gemeinde Schenkendöbern



Die Gemeinde Schenkendöbern – Wappen Fakten Ansichten



Dr. Hartmut Schatte präsentiert die Neuauflage seiner Broschüre „Die Gemeinde Schenkendöbern – Wappen Fakten Ansichten“.

Foto: Ute Richter

Der ehrenamtliche Historiker der Gemeinde Schenkendöbern, Dr. Hartmut Schatte, hat im Ergebnis einer halbjährigen Recherche-

beit zur Landschaftsmonografie „Schenkendöbern-Wilschwitz“ ein erstes Ergebnis vorgelegt. Entstanden ist die erweiterte und verbesserte Auflage seiner 2008 erschienenen Broschüre „Die Gemeinde Schenkendöbern – Wappen Fakten Ansichten“ – ein umfassendes informatives Nachschlagewerk zu allen 16 Ortsteilen der Großgemeinde.

Bis auf Schenkendöbern finden sich in diesem ursprünglichen Werk Wappen aller Orte.

Nun hat Dr. Hartmut Schatte sich die Mühe unter Berücksichtigung neuer Entwicklungen gemacht, ein nigel nagel neues Wappen für Schenkendöbern zu entwerfen. Die Idee und historische Begründung dazu liefert der Autor selbst. Die heraldische Darstellung hat der in Guben gebürtige Maler und Grafiker sowie langjährige Begleiter des literarischen Schaffens von Hartmut Schatte, Klaus Janck, grafisch umgesetzt. Das nunmehr 58 Seiten umfassende Werk ist ab 1. März 2020 für 10 Euro im Handel erhältlich oder unter der ISBN 978-3-86929-454-4 bestellbar.

In Hinsicht auf die Erstellung einer Ortschronik von Schenkendöbern/Wilschwitz, deren Erstellung sich Dr. Schatte derzeit widmet, bittet er um Mithilfe. Wer persönliche Geschichten zu Schenkendöbern/Wilschwitz beisteuern oder Fotos und Dokumente zur Verfügung stellen kann, wird gebeten, sich unter der Telefonnummer 03561 556230 zu melden. Ute Richter

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung
16.03.20	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	15:00	Heilsarmee	Singen macht Spaß
	15:00	KJFZ	Sportspiele/Billardtag
17.03.20	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	15:00	Heilsarmee	Spiel & Spaß
	15:00	KJFZ	Hausaufgabenhilfe
	16:00 – 18:00	HdF	Kreativakademie; TB: 1,00 Euro
	17:00	Heilsarmee	Ninjutsu
18.03.20	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00 – 19:00	Comet	Kochen
	15:00 – 17:00	HdF	Töpfern; TB: 3,00 Euro
	15:00	Heilsarmee	Gerollte Äpfel
	16:00	KJFZ	Kreativ: Pompom-Tiere; TB: 0,80 Euro
19.03.20	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	15:00	Heilsarmee	Nachhaltig Basteln
	15:00	KJFZ	Offene Holzwerkstatt; TB: 1,50 Euro
20.03.20	14:00	KJFZ	Bewegungsreiche Spiele mit der Xbox
	14:30 – 16:00	HdF	Kinderdinner; TB: ab 1,00 Euro
	15:00	Comet	Waffeln backen
23.03.20	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	15:00	Heilsarmee	Zeig uns dein Talent
	15:00	KJFZ	Sportspiele/Billardtag
24.03.20	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	15:00	Heilsarmee	Fangen-Spiele
	15:00	KJFZ	Hausaufgabenhilfe
	16:00 – 18:00	HdF	Kreativakademie; TB: 1,00 Euro
25.03.20	17:00	Heilsarmee	Ninjutsu
	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00 – 19:00	Comet	Kochen

	15:00 – 17:00	HdF	Töpfern; TB: 3,00 Euro
	15:00	Heilsarmee	Pizza mal anders
	16:00	KJFZ	Kreativ: Ostereier mit Wachs: TB: 1,00 Euro
26.03.20	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	15:00	Heilsarmee	McTurtle
	15:00	KJFZ	Frühjahrsputz um das KJFZ mit anschließendem Grillen
27.03.20	15:00	KJFZ	Spielesachmittag
	14:30 – 16:00	HdF	Kinderdinner; TB: ab 1,00 Euro
	16:00	Comet	FIFA Turnier PS4
30.03.20	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	15:00	Heilsarmee	Ostergarten geöffnet (Für Gruppen Anmeldung erforderlich!)
	15:00	KJFZ	Sportspiel/Billardtag
31.03.20	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	15:00	Heilsarmee	Ostergarten geöffnet (Für Gruppen Anmeldung erforderlich!)
	15:00	KJFZ	Hausaufgabenhilfe
	16:00	HdF	Kreativakademie; TB: 1,00 Euro
01.04.20	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00 – 20:00	Comet	Kochen; TB: 1,50 Euro
	15:00 – 17:00	HdF	Töpfern; TB: 3,00 Euro
	15:30	KJFZ	Kreativ; TB: 1,00 Euro
02.04.20	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	15:00	KJFZ	Holzwerkstatt; TB: 1,50 Euro
03.04.20	14:30 – 16:00	HdF	Kinderdinner; TB: ab 1,00 Euro
	14:00	KJFZ	Bewegungsreiche Spiele mit der Xbox

Freizeittreff Comet (Comet), Förderverein für alternative Jugendarbeit und Jugendkultur e. V.,

Kaltenborner Straße 143, Tel. 4197, www.cafe-nobudget.de

Haus der Familie Guben e. V. (HdF), Goethestraße 93, Tel 68510, www.mehrgenerationenhaeuser.de/guben

Heilsarmee, Brandenburgischer Ring 54, Tel. 54 49 94, www.heilsarmee.de

Kinder – und Jugendfreizentrum (KJFZ), Platanenstraße 9, Tel. 53074, www.kjfz-guben.de

Angebote der Jugendkoordinatorin der Gemeinde Schenkendöbern März - April 2020

Mittwoch, 18.03.2020

16:00 - 18:00 Uhr Sportspiele für Kinder im Freien

Donnerstag, 19.03.2020

16:00 - 18:00 Uhr Keramik für Jugendliche/Kinder

Mittwoch, 25.03.2020

16:00 - 18:00 Uhr „Ostereier nach sorbischer Art bemalen“ – Eltern, Großeltern, Geschwister und Jugendliche sind herzlich eingeladen! (Bitte gekochte Eier zum Bemalen mitbringen.)

Donnerstag, 26.03.2020

16:00 - 18:00 Uhr Keramik für Jugendliche/Kinder

Mittwoch, 01.04.2020

16:00 - 18:00 Uhr Kinder kochen & backen – „Osterküken & Osterkranz backen“

Donnerstag, 02.04.2020

16:00 - 18:00 Uhr Keramik für Jugendliche/Kinder

Änderungen vorbehalten!

Gemeinde Schenkendöbern

Jugendsozialarbeiterin Gabriele Schütze

03172 Schenkendöbern/Haus der Generationen

Tel. 035693-6099 54

juko@schenkendöbern.de

Hier ist was los



ZupfSTreich Orchester Guben



Das ZupfSTreichOrchester von der Städtischen Musikschule „Johann Crüger“ Guben ist seit über 15 Jahren ein fester Bestandteil der Gubener Kultur. Die Zuhörer erwartet ein buntes Programm quer durch die Geschichte der Rock- und Popmusik, schwungvoll gespielt von ca. 30 jungen und junggebliebenen Musikern, geleitet von Anja Hawlitzki. **Am 15.03.2020 im Volkshaus Festsaal. Der Eintritt ist frei. Beginn 17:00 Uhr. Fabrik e.V.**

14.03.2020



13. Gubener Produktmesse

10 - 17 Uhr Alte Färberei

Entdecken und erleben Sie die regionalen Produkte und Handwerkserzeugnisse



Musical- und Musikzauber

MUSIK & MUSICALZAUBER

Anke & Fred Schulze und Ronny Gander präsentieren die größten Hits aus Musical, Operette und Weltmelodien in einer bunten abwechslungsreichen Show!



Samstag 18. April 2020 • 15 Uhr
03172 Guben • Alte Färberei
 Karten unter Telefon: 033656-3061
 Internet: www.reservix.de
 und über die Ortsgruppe der AWO Guben

Lisa Fitz „Flüsterwitz“

Den Flüsterwitz erzählt man hinter vorgehaltener Hand. Er könnte Menschen in Hörweite beleidigen, sensible Damenohren kränken oder so wahr sein, dass er Machthabern gefährlich wird. Eigentlich ist der Flüsterwitz ein politischer Witz. Wenn man mit einem autoritären System haderte oder Repressalien befürchtete, erzählte man sich Flüsterwitz. Sind wir in unserer demokratischen Diktatur der Parteien so weit? Wer nicht in die politische Stromlinienform passt, wird gern für verrückt erklärt oder mit subtilen Methoden mundtot gemacht. **Am 28.03.2020 im Volkshaus Festsaal. VVK 20 €, AK 25 €. Beginn 19:30 Uhr. Fabrik e.V.**

Samstag, 28. März 2020 um 17.00 Uhr,
Klosterkirche Guben (Kirchstraße)

MUSIK zur PASSION

Es erklingen Werke für Gesang, Violoncello und Orgel u.a. von Johann Sebastian Bach und Georg Philipp Telemann

Ausführende
 Jana Czekanowski-Frankmar (Berlin) - Gesang
 Ludwig Frankmar (Berlin) - Violoncello
 Siegfried Ruch (Eberswalde) - Orgel

Eintrittskarten zu 7 €, unter 18-Jährige zu 4 € sind nur an der Tageskasse ab 16:55 Uhr erhältlich. Kinder unter 14 Jahre haben freien Eintritt.
 Träger: Evangelische Kirchengemeinde Guben

„Nun will der Lenz uns grüßen“

- ein kunterbuntes Osterprogramm für die ganze Familie -

Wo: Heimatmuseum „Sprücher Mühle“ und Museumsschneise sowie Vorplatz

Wann: Kein Aprilscherz — Mittwoch, 1. April 2020, 10—15 Uhr

Was und wer: - 10:30 Uhr Ballon's & Gesang mit Rally Ewersbach

- Bastelstraße mit Karin Bende
- Ostereiersuche mit Hoppehase Hans
- Tierschau (Lämmer, Kaninchen, Enten)
- Ostertraditionen: waleien, woppeln, Osterfeuer
- 16:30 Uhr Frühlingskonzert der Gubener Folkloregruppe e.V.

Und sonst noch: - Öffnung des Heimatmuseums
 - Ostergeschichten tauschen
 - Kaffeeangebot; Verkauf von frisch gebackenen Kuchen

Eintritt: Erwachsener: 3,- € / Kinder ab 7 Jahre: 1,50 €

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der GuWo mbH und bei der EVG GmbH für die Unterstützung im Rahmen dieser Veranstaltung.



Kulinarischer Stadtrundgang



Gubener Apfelwein. Marketing und Tourismus Guben e. V.

Wer kennt das „Gubener Dreigestirn“? Bei einem Stadtspaziergang am 21. März werden Informationen zum Wein-, Obst- und Gemüseanbau mit dem Verkosten kleiner Leckereien verbunden. Der Weg führt vorbei an Lokalen und Geschäften. Der Wandel des ehemals ländlich geprägten Guben spielt ebenfalls eine Rolle. Beendet wird der Spaziergang am „Kronprinz“. Dort gibt es die Möglichkeit ein für die Region typisches Essen zu genießen. Treffpunkt ist die Touristinformation in der Frankfurter Straße 21. Los geht es um 10.00 Uhr. Der Preis beträgt 10,00 € pro Person und beinhaltet kleine Kostproben und die Führung durch die zertifizierte Stadtführerin Sigrun Morgenthal. Um eine Anmeldung bis 16. März unter 03561 3867 oder direkt in der Touristinformation wird gebeten.

Marketing und Tourismus Guben e.V.

Buchlesung „Chronik JBG 37“ von Joachim Hoffmann

Vor dreißig Jahren endete der Flugbetrieb der auf dem Flugplatz Drewitz stationierten Kampfflugzeuge der NVA. Die auf dem Flugplatz tätigen Militärangehörigen, Zivilbeschäftigten und die damaligen Bewohner der umliegenden Städte und Dörfer haben diese Flugtätigkeit sicher noch in unterschiedlichster Erinnerung. Joachim Hoffmann, letzter Kommandeur der JBG 37, hat die Geschichte dieses Truppenteils aufgearbeitet und in einem Buch niedergeschrieben. Um telefonische Voranmeldung (03561/6871-2300) wird bis zum 20.03.2020 gebeten.

Wer die Zukunft gestaltet, sollte die Geschichte kennen.

Europaquiz für Senioren

Am Freitag, dem 3. April 2020 bieten wir allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern eine kostenlose Veranstaltung in den Räumen der AWO Tagespflege in der Klaus-Herrmann-Straße 22 zum Thema „Wer wird Europameister?“ an. Beginn 14:30 Uhr.

Die Initiative „Bürger Europas e. V.“ aus Berlin veranstaltet für Sie einen Quiz mit interessanten Fragen und Antworten rund um die EU. Es sind kleine Sachpreise zu gewinnen, aber auch viel Neues und Wissenswertes über Europa und die EU zu erfahren. Die Veranstaltung dauert ca. 90 Minuten. Inhaltlich werden verschiedene Europathemen angeboten die je nach Interesse der Teilnehmer ausgewählt werden können. Sie reichen von den Fragen nach Geschichte und Kultur bis zu den Rechten, die Sie als Bürger/innen der EU haben.

Wir hoffen Ihr Interesse geweckt zu haben und Sie zu der Veranstaltung begrüßen zu können. Um Voranmeldung wird gebeten unter folgenden Telefonnummern: Seniorenbeirat der Stadt Guben 03561 6871-1087 oder AWO 03561 553145.

Seniorenbeirat der Stadt Guben

Bilderbuchkino-Reihe der Stadtbibliothek Guben
AM 20.03. UM 16:30 UHR



BILDERBUCHKINO IN DER STADTBIBLIOTHEK GUBEN
 Empfohlen für Kinder von 4 bis 7 Jahren / Eintritt frei
 Bitte meldet euch vorher an, sonst haben vielleicht nicht alle Platz!
 unter: (03561) 6871-2300 / WhatsApp / bibo@guben.de / Facebook

Preis-Skat

Karfreitag 10.04.2020



**Sportlerheim
 Groß Breesen**
**Start
 16:00 Uhr**
Baumshulenweg 4

Startgeld 10€

Anmeldungen bis 31.03.2020
in der Sportler- Gaststätte Groß Breesen
Donnerstag's 18- 20 Uhr
Freitag's 17 - 00 Uhr
Sonntag's 16 - 20 Uhr

**Gubener Freizeitbad lädt zum
 24-Stunden-Schwimmen**



24-Stunden-Schwimmen 2019, Foto: Stadt Guben

Seit 2009 veranstaltet die Stadt Guben jedes Jahr mit anhaltend großem Erfolg ein 24-Stunden-Schwimmen im Freizeitbad an der Kaltenborner Straße 163. Die 24 Stunden starten am **4. April 2020 um 12 Uhr und enden am 5. April 2020 um 12 Uhr**. Teilnehmen darf jeder, der ohne Hilfsmittel und Unterbrechung mindestens eine Strecke von 100 m schwimmen kann. Die Anmeldungen für das diesjährige 24-Stunden-Schwimmen im Freizeitbad der Stadt Guben haben begonnen. All diejenigen, die vom Schwimmen nicht genug bekommen, können sich direkt im Freizeitbad (Tel. 03561/3570, freizeitbad.service@guben.de) anmelden. Die Teilnahme ist auch ohne Voranmeldung möglich. Für die Besten winken Pokale und Sachpreise. Gewertet wird die längste geschwommene Strecke eines einzelnen Wettbewerbers (in sieben Altersklassen jeweils männlich/weiblich) und die längste geschwommene Strecke einer Gruppe (Schulen, Vereine und Firmen). Neu ist in diesem Jahr ein zusätzlicher Wanderpokal für die Gruppenwertung. Den Wanderpokal erhält die Gruppe mit



**„Berühmte Film- und
 Musicalmelodien“**
26. April 2020 um 15 Uhr
Alte Färberei Guben
 mit dem Salonorchester des
 Brandenburgischen Konzertorchesters Eberswalde
 Gesangssolistin: Esther Puzak

Karten und weitere Informationen:
 Bürgerservice der Stadt Guben Tel. (0 35 61) 68 710
 Eintritt: 15,00 Euro

Mit freundlicher Unterstützung
 durch die Ministerien für Wissenschaft, Forschung und Kultur
 des Landes Brandenburg und den Landfonds Bayern

Find us on
Facebook

der durchschnittlich längsten geschwommenen Strecke pro Gruppenmitglied. Jeder Teilnehmer erhält zusätzlich eine Urkunde. Das Startgeld für Erwachsene beträgt fünf, für Teilnehmer unter 18 Jahren zwei Euro. Zuschauer zahlen einen Obolus von einem Euro. Organisiert wird die 11. Auflage des 24-Stunden-Schwimmens vom SV Chemie Guben 1990 e. V., dem Tauchclub Guben e. V., der Sondereinsatzgruppe (SEG) Guben des DRK, der DRK Gubener Wasserwacht und der Stadtverwaltung Guben. lb

Konzert & Walpurgisfeier



Der ESV Lok Guben e. V. veranstaltet auf dem Loksportplatz Guben, Gasstraße 1, das jährliche Walpurgisfeuer. Der Einlass beginnt am 30.04.2020, 17:30 Uhr und ab 18:30 Uhr beginnt die Städtische Musikschule „Johann Crüger“ mit dem Vorprogramm. Kinder bis 10 Jahre haben freien Eintritt. Für Erwachsene kosten die Karten im VVK: 12 €/AK: 15 €, Kinder 10 - 15 Jahre VVK: 6 €/AK: 7,50 €.

**DAS BESTE ZUM
Muttertag**

Kay Dörfel **Cindy Berger**

**09.05. Alte Färberei
2020 Guben**

Eintritt: 18,00 €, Beginn: 15:00 Uhr

Vorverkaufsstellen: Bürgerservice der Stadt Guben und Marketing und Tourismus Guben e. V.

Notdienste

Notdienste

Leitstelle: Telefon (0355) 632144 (Notruf: 112), Krankentransport: Telefon (0355) 632112 oder (0355)19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel.-Nr. 116 117. Notdienstzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 7 Uhr, Mittwoch, Freitag: 13 – 7 Uhr, Samstag, Sonntag durchgängig

Zahnärztlicher Notdienst gilt für Guben, Forst und Spremberg, Tel.: 01805 582223721 (kostenpflichtig)

Notruf und Beratungstelefon für Frauen zum Thema häusliche Gewalt: 0160 91306095.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

In Notfällen und bei Nichterreichbarkeit Ihres Haustierarztes steht außerhalb der Sprechstunden folgender Tierarzt zur Verfügung: Der Dienst beginnt Freitag 16 Uhr und endet am Freitag der darauffolgenden Woche um 6 Uhr.

13.03. - 20.03.2020

DVM Pietsch, Christian (Guben) 035693 4595

20.03. - 27.03.2020

DVM Prejawa, Tom (Frankfurt (Oder) 0355 542635

27.03. - 03.04.2020

DVM Schmidt, Kerstin (Wiesenu) 033609 72530

03.04. - 10.04.2020

Dr. Schubert, Daniela (Müllrose) 033606 787860

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Die angegebenen Apotheken sind von 08:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages dienstbereit.

- 13.03.2020** Rosen-Apotheke, Inselblick 14, 03364 61384, 15890 Eisenhüttenstadt
- 14.03.2020** Kloster-Apotheke, Frankfurter Straße 26, 033652 8052, 15898 Neuzelle
- 15.03.2020** Apotheke im City-Center, Nordpassage 1, 03364 413545, 15890 Eisenhüttenstadt
- 16.03.2020** Stadt-Apotheke, Berliner Straße 43/44, 03561 2430, 03172 Guben
- 17.03.2020** Galenus-Apotheke, Friedrich-Engels-Straße 39 a, 03364 44150, 15890 Eisenhüttenstadt
- 18.03.2020** Alexander-Tschirch-Apotheke, Karl-Marx-Straße 52/54, 03561 2387, 03172 Guben
- 19.03.2020** Punkt-Apotheke, Fürstenberger Straße 1 A, 03364 751075, 15890 Eisenhüttenstadt
- 20.03.2020** Altstadt-Apotheke, Königstraße 56, 03364 29197, 15890 Eisenhüttenstadt
- 21.03.2020** Schiller-Apotheke, Friedrich-Schiller-Straße 5 d, 03561 540727, 03172 Guben
- 22.03.2020** Adler-Apotheke, Schulstraße 8, 035601 22074, 03185 Peitz
- 23.03.2020** Märkische Apotheke, Karl-Marx-Straße 34, 03364 455050, 15890 Eisenhüttenstadt
- 23.03.2020** Fuchs-Apotheke, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03561 52062, 03172 Guben
- 24.03.2020** Magistral-Apotheke, Lindenallee 13, 03364 43215, 15890 Eisenhüttenstadt
- 25.03.2020** Weiße-Apotheke, Berliner Straße 13/16, 03561 43891, 03172 Guben
- 26.03.2020** Rosen-Apotheke, Inselblick 14, 03364 61384, 15890 Eisenhüttenstadt
- 27.03.2020** Kloster-Apotheke, Frankfurter Straße 26, 033652 8052, 15898 Neuzelle
- 28.03.2020** Apotheke im City-Center, Nordpassage 1, 03364 413 545, 15890 Eisenhüttenstadt

- 29.03.2020** Stadt-Apotheke, Berliner Straße 43/44, 03561 2430, 03172 Guben
- 30.03.2020** Galenus-Apotheke Friedrich-Engels-Straße 39 a, 03364 44150, 15890 Eisenhüttenstadt
- 31.03.2020** Alexander-Tschirch-Apotheke, Karl-Marx-Straße 52/54, 03561 2387, 03172 Guben
- 01.04.2020** Punkt-Apotheke, Fürstenberger Straße 1 A, 03364 751075, 15890 Eisenhüttenstadt
- 02.04.2020** Altstadt-Apotheke, Königstraße 56, 03364 29197, 15890 Eisenhüttenstadt
- 03.04.2020** Schiller-Apotheke, Friedrich-Schiller-Straße 5 d, 03561 540727, 03172 Guben
- 04.04.2020** Adler-Apotheke, Schulstraße 8, 035601 22074, 03185 Peitz
- Märkische Apotheke, Karl-Marx-Straße 34, 03364 455050, 15890 Eisenhüttenstadt
- 05.04.2020** Fuchs-Apotheke, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03561 52062, 03172 Guben

DRK-Blutspendetermine in Guben

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Niederlausitz e. V., Geschäftsstelle Guben, Kaltenborner Str. 96, Tel. 62811-0
 www.drk-niederlausitz.de, E-Mail: guben@drk-niederlausitz.de
09.04.2020, 15:00 - 19:00 Uhr, Kulturzentrum Obersprucke, Friedrich-Schiller-Str. 24

Kleiderkammer Guben

Die Kleiderkammer Guben befindet sich in der Friedrich-Engels-Str. 67 gegenüber vom Freibad. Die Kleiderkammer ist Dienstag und Donnerstag jeweils von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 12:30 Uhr bis 14:30 Uhr für Sie geöffnet.

Was gibt es in den Kleiderkammern?

- zeitgemäße Bekleidung, gut erhaltene Kleider, Hosen, Jacken und Mäntel, Schuhe und Stiefel für Sommer & Winter, Wäsche, Bettzeug und Decken

Wer erhält Kleidung?

- Sozialhilfeempfänger, Nichtsesshafte, Flüchtlinge, Menschen in akuten Notlagen

Veranstaltungsplan DRK-Begegnungszentrum Guben

März - April 2020

- 16.03.2020 09:00 - 11:00 Uhr Frühstückstisch (Vor Anmeldung bis 09.03. erwünscht)
- 24.03.2020 14:00 - 16:00 Uhr Spielenachmittag im DRK Begegnungszentrum
- 17.03.2020 14:00 - 16:00 Uhr Spielenachmittag im DRK Begegnungszentrum
- 31.03.2020 10:00 - 12:00 Uhr Osterbasteln Senioren + SEKIZ im DRK Begegnungsz.
- 14:00 - 16:00 Uhr Spielenachmittag im DRK Begegnungszentrum
- 07.04.2020 14:00 - 16:00 Uhr Spielenachmittag im DRK Begegnungszentrum
- 14.04.2020 14:00 - 16:00 Uhr Spielenachmittag im DRK Begegnungszentrum

ALLE VORANMELDUNGEN BITTE ÜBER FOLGENDE TEL.-NR.: 03561 6281160 oder 03561 6281110

Wir würden uns freuen, Sie zu unseren Freizeitangeboten im DRK-Begegnungszentrum in der Otto- Nuschke Str. 24 begrüßen zu dürfen. Bis dahin wünschen wir Ihnen eine angenehme Zeit bei bester Gesundheit! *Ihr Team der Seniorenbegegnungsstätte des DRK KV NL e. V. Guben - Melanie Fanghänel*

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Guben

Dr.-Ayrer-Str. 18 Gemeindezentrum Friedenskirche, jeden Sonntag 10 Uhr Gottesdienst

Katholische Kirche Guben, Reichenbach

Pfarramt Sprucker Straße 85, www.katholische-kirche-guben.de
 Sonntagsmesse 9:00 Uhr in der Pfarrkirche, Rosenweg 14
 Hl. Messe auf Polnisch (Msza św. w języku polskim) jedem 2. Sonntag im Monat
 Wochentagsmessen 10:30 Uhr in der Pfarrkirche
 Mi., Do., Sa. 8:00 Uhr,
 Di., Fr. 18:30 Uhr
 in der Kapelle des Pfarrhauses, Sprucker Straße 85

- 13.03.2020** 18:00 Uhr Kreuzweg, Kapelle
- 18:30 Uhr Hl. Messe, Kapelle
- 15.03.2020** 09:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrkirche
- 17:00 Uhr Kreuzweg, Pfarrkirche
- 18.03.2020** 08:00 Uhr Hl. Messe mit Kurzpredigt, Kapelle an-
 schl. Männerrunde
- 19.03.2020** 08:00 Uhr Hl. Messe, Kapelle
- 20.03.2020** 18:00 Uhr Kreuzweg, Kapelle
- 18:30 Uhr Hl. Messe, Kapelle
- 22.03.2020** 09:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrkirche
- 17:00 Uhr Kreuzweg, Pfarrkirche
- 25.03.2020** 08:00 Uhr Hl. Messe, Kapelle
- 27.03.2020** 18:00 Uhr Kreuzweg, Kapelle
- 18:30 Uhr Hl. Messe, Kapelle
- 29.03.2020** 09:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrkirche
- 17:00 Uhr Kreuzweg, Pfarrkirche
- 03.04.2020** 18:00 Uhr Kreuzweg, Kapelle
- 18:30 Uhr Hl. Messe, Kapelle
- 04.04.2020** 16:00 Uhr Hl. Beichte mit 2 Patres von Neuzelle,
 Pfarrkirche
- 05.04.2020** 09:30 Uhr Hl. Messe mit Palmweihe und Prozessi-
 on, Pfarrkirche
- 16:00 Uhr Ökumenischer Stadtkreuzweg

Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche, Gemeinde Des Guten Hirten Guben

Berliner Straße, Ecke Straupitzstr. Kindergottesdienst wird (bei Bedarf) für Kinder bis zum 2. Schuljahr angeboten. Gottesdienste in der Kirche Des Guten Hirten. www.selk-guben.de

Evangelische Kirchengemeinde, Kirchstraße 2, Region Guben

- 14.03.2020** 15:00 Uhr Fastenpredigt, Kirche Groß Breesen
- 15.03.2020** 09:00 Uhr Gottesdienst, Dorfkirche Pinnow
- 10:30 Uhr Gottesdienst, Pfarrhaus Klosterkirche Guben
- 19.03.2020** 19:30 Uhr Taizé-Andacht, Dorfkirche Bomsdorf
- 21.03.2020** 15:00 Uhr Fastenpredigt, Fachwerkkirche Steinsdorf
- 22.03.2020** 10:30 Uhr Abendmahl-Gottesdienst, Pfarrhaus
 Klosterkirche Guben
- 10:30 Uhr Gottesdienst, Dorfkirche Grano
- 28.03.2020** 15:00 Uhr Fastenpredigt, Johann-Crüger-Haus
 Coschen
- 29.03.2020** 09:30 Uhr miniGottesdienst, Bergkapelle Guben
- 10:30 Uhr Gottesdienst, Herberge zur Heimat

Heilsarmee Guben

Brandenburgischer Ring 55, jeden Sonntag 17 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Snack, jeden Donnerstag 10 Uhr Bibelstunde, jeden 1. Donnerstag im Monat 9 Uhr Frauenfrühstück
Second Hand Shop geöffnet Montag, Mittwoch 9 - 11 Uhr, Dienstag, Donnerstag 14 - 16 Uhr. Günstige Kleidung für Kinder und Erwachsene, teilweise sogar neu.